

Heilige sind Vorbilder und Motivatoren



Kirchenfenster in Menznau mit Heiligen aus unterschiedlichen Zeiten:

Von links nach rechts: Bruder Meinrad Eugster aus Einsiedeln, dessen Seligsprechungsprozess noch in Gang ist; Hl. Ida; Hl. Burkard; Hl. Meinrad; Maria; Hl. Schwester Bernarda Büttler aus Auw (sie wurde 2008 heiliggesprochen und ist deshalb noch ohne Heiligenschein abgebildet); Hl. Karl Borromäus; Hl. Verena; Hl. Fridolin und Bruder Klaus (das Bild stammt aus der Zeit vor seiner Heiligsprechung 1947)

Ehrung der Heiligen und Einladung an die Lebenden

Am 1. November feiern wir das Fest Allerheiligen. Es ist ein Tag, an dem wir uns an die unzähligen Heiligen erinnern und sie ehren, ob sie heiliggesprochen sind oder nicht, ob sie uns bekannt sind oder nicht. Dieses Fest ist eine Ehre für die Heiligen, aber auch eine Einladung an die Lebenden. Wir sind zur Heiligkeit berufen. Das ist zwar eine grosse Herausforderung für uns, aber wir können sie annehmen, wenn wir offenbleiben und verstehen, was es bedeutet, heilig zu sein.

Heilige sind vielfältig

Das Fest Allerheiligen lehrt uns, dass die Heiligkeit in verschiedenen Formen und auf unterschiedliche Weise auftritt, die manchmal unsere Vorstellungen übersteigen. Die Heiligen sind reich und arm, jung und alt, Krieger und Friedensstifter, Einsiedler und Organisatoren von Wohltätigkeitsveranstaltungen, Eltern und Zölibatäre, Jungfrauen, Gelehrte und solche, die nicht lesen konnten. Jede Epoche hat ihre Heiligen, so auch die unsere. Die Lebensumstände mögen sich ändern, die Helden sind immer noch unter uns.

Unser allgemeines Verständnis von Heiligen

Wir denken oft, dass Heilige Menschen sind, die immer durch Tugendhaftigkeit glänzten - willensstark, demütig, rein, die nie die Geduld verloren. Sie haben nie an sich selbst gedacht, sondern immer an Gott und die anderen. Doch das ist ein Trugschluss. Die Heiligen wurden nicht als Heilige geboren, sondern sie wurden Heilige. Sie haben eine Bekehrung durchgemacht - eine Veränderung des Herzens, die zu einer Veränderung des Lebens führte. Diese Veränderung geschah nicht über Nacht, sondern war das Ergebnis eines langen und schmerzhaften Kampfes.

Botschaft an uns

Allerheiligen ist ein Aufruf, unsere Grundeinstellung zum Leben zu überdenken, unsere Ziele neu zu definieren, uns mit unserer fehlbaren Natur und unseren Grenzen auseinanderzusetzen und uns für die Liebe und Barmherzigkeit Gottes zu öffnen. Die Heiligen geben uns die Hoffnung, dass auch wir ein sinnvolles Leben führen können. Heilige Menschen sind nach Jesus die einfachen, friedliebenden, gerechten, gutherzigen, barmherzigen Menschen (Mt 5,1-10). Diese schönen Eigenschaften sind auch für uns möglich zu tun. Es erfordert einen Willen und ein Verlangen. Es ist in jedem von uns. Warum versuchen wir es nicht?

*Dr. Kulandaisamy Fernando
Leitender Priester*



Pastoralraum Region Willisau

Katholische Kirche
Menznau

Einladung zur Budgetversammlung

Freitag, 29. November 2024, 20.00 Uhr, Pfarrsaaal

Traktanden:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Kenntnisnahme Finanz- und Aufgabenplan 2025 – 2029
3. Vorstellung und Genehmigung Sonderkredit «MFH-Neubau Sonnhaldenstrasse 1, Menznau, Phase 1, Planungskredit»
 - 3.1 Vorstellung Projekt «MFH-Neubau Sonnhaldenstrasse 1»
 - 3.2 Genehmigung Sonderkredit «Phase 1, Planungskredit»
4. Voranschlag 2025
 - 4.1 Beschluss Voranschlag
 - a) der laufenden Rechnung
 - b) der Investitionsrechnung
 - 4.2 Bericht der Rechnungscommission
 - 4.3 Festsetzung des Steuerfusses 2025 mit 0.35 Einheiten
5. Genehmigung der Investitionsabrechnung «La geranbau Jugendzentrum Graffiti»
6. Orientierungen vom Pfarreiteam
7. Orientierungen vom Kirchenrat
8. Verschiedenes

Der Budgetauszug liegt ab Mittwoch, 13. November 2024 in der Pfarrkirche auf. Der detaillierte Budgetvorschlag kann im Pfarreisekretariat während den Öffnungszeiten auf Voranmeldung eingesehen werden.

Stimmfähig sind alle römisch-katholischen Schweizerinnen und Schweizer sowie alle römisch-katholischen Ausländerinnen und Ausländer mit Niederlassungsbewilligung, welche das 18. Altersjahr vollendet haben und keinen Tatbestand erfüllen, der nach kantonalem Recht die Stimmfähigkeit ausschliesst.

Im Anschluss an die Budgetversammlung wird uns Nicole Stöckli ihre Maturaarbeit «Demenz stoppen? Ansätze zur Verlangsamung des kognitiven Verfalls» vorstellen.

Danach besteht Gelegenheit bei Kaffee und Kuchen noch etwas zu verweilen und sich über das Gehörte und Gesehene weiter auszutauschen.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Menznau, 16. Oktober 2024

Der Kirchenrat

Allerheiligen/Allerseelen

Wir gedenken unserer Verstorbenen



Das Gemeinschaftsgrab in Menznau war an Ostern mit Rosen geschmückt

Die Tage werden kürzer und die Abende dunkler, die Sonne kommt immer weniger zum Vorschein, der goldene Herbst geht in kühle Herbsttage über, neblige, graue Tage werden häufiger. Es ist eine Zeit, in der wir vermehrt an unsere Verstorbenen denken, traurig sind über das, was nicht mehr ist, und auch dankbar für das, was wir gemeinsam erleben durften und wir als bleibende Erinnerung in unseren Herzen tragen.

Es tut gut, in dieser Zeit die Sonne über dem Nebel aufzusuchen oder sich an hellere Tage zu erinnern und so Licht zu tanken. Wir können auch ein Licht anzünden und es in die Stube stellen. So wird es zum Symbol dessen, der gesagt hat: „Ich bin das Licht der Welt“.

Gerne erinnern wir uns gemeinsam, als Pfarrei, als Kreis der Angehörigen, an unsere Verstorbenen, welche wir im vergangenen Jahr verloren haben.

In der Totengedenkfeier an Allerheiligen, am **Freitag, 1. November um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche Menznau** zünden wir für jede verstorbene Person des vergangenen Jahres eine Kerze an.

Seit Allerheiligen 2023 sind 12 Mitchristinnen und Mitchristen aus unserer Pfarrei zu Gott heimgekehrt:

Name	Adresse	Todestag	Alter
Hans Anton Steiner-Bühlmann	Wolhuserstr. 4	08.11.2023	49
Josef Matter-Häfliger	Unterdorfstr. 23	02.01.2024	84
Hans Unternährer-Zemp	Unterdorfstr. 3	07.01.2024	81
Franz Josef Fuchs	Bahnhofstr. 4	04.03.2024	67
Elisabeth Maria Ulmi	Heim Weiermatte	07.03.2024	73
Maria Bussmann-Bucher	Weierweid 3	01.04.2024	76
Axel Kurt Gawehn	Wart Altensteig, DE	28.06.2024	85
Josy Bühler-Brun	Heim Weiermatte	14.07.2024	92
Frieda Zemp-Wicki	Heim Weiermatte	16.07.2024	90
Peter Ottiger-Steger	Heim Weiermatte,	24.07.2024	90
Paul Knecht	Weierweid 19	05.08.2024	84
Heinz Portmann	Heim Weiermatte	17.09.2024	74

Frauenbund Menznau

Senioren Ausflug mit Wallfahrt nach Einsiedeln

Am 25. September 2024 gingen die Seniorinnen und Senioren von Menznau auf Reise.

Bei schönem Wetter und guter Laune fuhren wir mit dem Car nach Oberarth. Dort machten wir einen Kaffeehalt. Nach der Pause ging die Reise weiter mit unserem Chauffeur Bruno Hübscher. Die Fahrt führte uns auf direktem Weg nach Einsiedeln.



Am Ziel angekommen spazierten alle gemeinsam zum Restaurant Klostersgarten. Nach einem feinen Mittagessen konnten die Seniorinnen und Senioren ihre Kondition unter Beweis stellen. Gemeinsam wanderten wir hinauf zum Meinratshügel, wo uns eine fantastische Aussicht geboten wurde. Nach einer kurzen Andacht mit Denise Heiniger und mit stimmigen Liedern, Gitarrenklänge und Flötenmusik begann der weniger anstrengende Abstieg hinunter zum Kloster Einsiedeln. Anschliessend blieb noch etwas freie Zeit, um in die Kirche zu gehen oder einfach Zeit miteinander zu verbringen. Fröhlich und mit vielen schönen Eindrücken machten wir uns wieder auf den Weg zurück nach Menznau.

Denise Heiniger, Frauenbund Menznau



Taizé - Andachten Stille · Innehalten · Aufatmen

Taizé-Andachten sind besondere Gebetsformen, die zur inneren Einkehr einladen. Sie zeichnen sich durch die kurzen, einprägsamen Lieder von Taizé aus, die mehrstimmig und oft wiederholt gesungen werden – eine Form der Meditation. Ein kurzer Bibeltext und eine Zeit der Stille bieten Raum für Nachdenken und Gebet. In unserer hektischen Zeit können Taizé-Andachten eine Oase der Ruhe und Besinnung sein, in der wir vor Gott bringen, was uns bewegt.

Daten:

27. Oktober 2024; 24. November 2024

12. Januar 2025; 9. Februar 2025

16. März 2025; 13. April 2025

25. Mai 2025; 29. Juni 2025

Pfarrkirche Willisau - 19 bis 19.35 Uhr

*Ruedi Kaufmann, Religionspädagoge und
Christine Demel, Pfarreiseelsorgerin*

Pfarrteam Menznau / Spielgruppe Menznau

Lichterzauber auf dem Kirchenplatz

Auch in diesem Jahr wird uns ein grosser Weihnachtsbaum in der Advents- und Weihnachtszeit erfreuen.



Die Spielgruppe und das Pfarrteam laden ein zum Start der Beleuchtung des Baumes.

Samstag, 30. November, 16.45 Uhr

Die Kinder der Spielgruppe kommen im Sternmarsch mit Laternen zum Baum. Alle übrigen können sich ab 16.45 Uhr auf dem Kirchenplatz versammeln – um kurz nach 17 Uhr wird der Baum das erste Mal erstrahlen.

Die Feier wird von Sabine und Soraya Lochstampfer musikalisch umrahmt. Mit Tee, Punsch und Kuchen ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.

*Alle sind herzlich dazu eingeladen!
Spielgruppe und Pfarrteam*



Voranzeige Adventskonzert

Der gemischte Chor Canto-Insieme aus Buttisholz lädt herzlich ein zum vorweihnächtlichen Konzert:

Sonntag, 8. Dezember 2024 um 17 Uhr in der Pfarrkirche Menznau.

Die Sänger:innen freuen sich auf ein zahlreiches Publikum.



Pfarreikaffee

Dienstag, 5. November 2024
nach dem Werktagsgottesdienst

Gottesdienste im November in Geiss, Menzberg, Menznau

Freitag, 1. November

Allerheiligen

- 09.00 Uhr **Menzberg:** Gottesdienst / Ida Birrer / Kirchenchor Menzberg
10.30 Uhr **Menznau:** Gottesdienst / Ruth Maria Langner / Cäcilienchor
14.00 Uhr **Geiss:** Gedächtnisfeier für die Verstorbenen / Ruth Maria Langner
Bläsergruppe Musikgesellschaft Geiss
14.00 Uhr **Menzberg:** Gedächtnisfeier für die Verstorbenen / Ida Birrer / Bläserquartett
14.00 Uhr **Menznau:** Gedächtnisfeier für die Verstorbenen / Guido Gassmann / Sabine Lochstampfer / anschliessend Gräberbesuch mit Begleitung der Feldmusik

Samstag, 2. November

Allerseelen

- 09.30 Uhr **Menznau, Schwyzerhüsli:** Hubertusmesse / Ruth Maria Langner
Jagdgesellschaft Menznau-Twerenegg
16.00 Uhr **Heim Weiermatte:** Gottesdienst / Christine Demel
17.30 Uhr **Geiss:** Gottesdienst / Hubert Schumacher

Sonntag, 3. November

- 09.00 Uhr **Menzberg:** Hubertusmesse / Kulandai Fernando und Jagdgesellschaft Menzberg
Bläserquartett
10.30 Uhr **Menznau:** Eucharistiefeier / Kulandai Fernando / Sabine Lochstampfer

Samstag, 9. November

32. Sonntag im Jahreskreis

- 16.00 Uhr **Heim Weiermatte:** Gottesdienst / Guido Gassmann
17.30 Uhr **Geiss:** Gottesdienst / Guido Gassmann
19.00 Uhr **Menzberg:** Gottesdienst / Ida Birrer / Kirchenchor Menzberg und Örgeler
anschliessend GV Kirchenchor und Fasnachtsverein

Sonntag, 10. November

- 10.30 Uhr **Menznau:** Gottesdienst / Guido Gassmann / Gerda Rösli

Samstag, 16. November

33. Sonntag im Jahreskreis

- 16.00 Uhr **Heim Weiermatte:** Elisabethengottesdienst / Ida Birrer
17.30 Uhr **Geiss:** Elisabethengottesdienst / Ruth Maria Langner / Liturgiegruppe
19.00 Uhr **Menzberg:** Elisabethengottesdienst / Ida Birrer und Frauengemeinschaft
anschliessend GV Frauengemeinschaft

Sonntag, 17. November

- 10.30 Uhr **Menznau:** Elisabethengottesdienst / Ruth Maria Langner / Frauenbund Menznau
Sabine Lochstampfer

Samstag, 23. November

Christkönigssonntag

- 16.00 Uhr **Heim Weiermatte:** Gottesdienst / Ruth Maria Langner
17.30 Uhr **Geiss:** Gottesdienst mit Ministrantenaufnahme & -verabschiedung
Ruth Maria Langner / Kinder- & Jugendchor

Sonntag, 24. November

- 09.00 Uhr **Menzberg:** Gottesdienst mit Ministrantenaufnahme & -verabschiedung
Hubert Schumacher / Musikgesellschaft Menzberg
Anschliessend Budgetversammlung der Kirchgemeinde Menzberg in der Pfarrkirche
10.30 Uhr **Menznau:** Gottesdienst mit Ministrantenaufnahme & -verabschiedung
Ruth Maria Langner / Ensemble Musikgesellschaft

Samstag, 30. November

1. Advent

- 16.00 Uhr **Heim Weiermatte:** Gottesdienst / Ida Birrer
17.30 Uhr **Geiss:** Eucharistiefeier / Kulandai Fernando / Liederchor Geiss

Sonntag, 1. Dezember

- 09.00 Uhr **Menzberg:** Familiengottesdienst / Gottesdienst in leichter Sprache / Ida Birrer
10.30 Uhr **Menznau:** Familiengottesdienst / Ruth Maria Langner / Liturgiegruppe
Kinder- & Jugendchor

Werktagsgottesdienste Menznau

- Dienstag: 09.30 Uhr: in der Pfarrkirche
Mittwoch: 17.00 Uhr: Rosenkranz im
Pfarreisaal

Gottesdienst

Miniaufnahme & -verabschiedung

23. & 24. November 2024 in Geiss, Menzberg und Menznau

Gottesdienst

Elisabethengottesdienste

16. & 17. November 2024 in Geiss, Menzberg und Menznau mit den Frauengemeinschaften / Frauenbund.

«Greifbar nah»

Dieses Thema schlägt der Schweizerische Katholische Frauenbund (SKF) für den diesjährigen Elisabethengottesdienst vor.

Elisabeth war eine junge adlige Frau, die Gottes Liebe mit Händen greifbar und erfahrbar machte. 1207 wurde Elisabeth in Ungarn als Königstochter geboren. Als Kind kam sie an den Hof des thüringischen Landgrafen. 1221 heiratete sie Ludwig, der inzwischen selbst Landgraf geworden war. Eine arrangierte Ehe, und doch waren sich die beiden zugetan. Zum Entsetzen ihrer Verwandten widmete sich Elisabeth mehr und mehr dem Dienst an Armen und Kranken. Sie verteilte Nahrung ans Volk, verschenkte Schmuck und Gewänder, inspiriert vom franziskanischen Ideal der Besitzlosigkeit. Ihre Hände wussten zu teilen, haben mitangepackt und wurden schmutzig. Nach dem frühen Tod ihres Mannes nutzte sie das Witwenerbe, um in Marburg ein Spital zu gründen. Sie arbeitete dort selbst als Pflegerin.

Elisabeth starb mit 24 Jahren am 17. November 1231 und wurde zwei Tage später in ihrem Franziskushospital in Marburg beigesetzt. Daher gedenken wir jeweils am 19. November der Heiligen Elisabeth und feiern gemeinsam den Elisabethentag.

Der SKF hat 1958 das Elisabethenwerk ins Leben gerufen. Wie die Heilige Elisabeth unterstützt das Hilfswerk seither Menschen insbesondere Frauen in Not. Aktuell unterstützt das Elisabethenwerk Frauengruppen in Uganda und Indien. Kleine Projekte mit lokalen Partnerorganisationen bieten vor Ort Hilfe zur Selbsthilfe für Frauen in grösster Armut.

www.frauenbund.ch

Jubla

Adventskranzverkauf



Geiss: Samstag, 30. November 2024 nach dem Gottesdienst.

Menznau: Sonntag, 1. Dezember 2024 nach dem Gottesdienst